

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

27 (28.1.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 27. Drittes Blatt.

Sonntag den 28. Januar

1894.

3.1. **Fabrik-Versteigerung.**

Dienstag den 30. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Stefanienstraße 98 (Friedrichshaus) nachverzeichnete Fabrikgegenstände öffentlich versteigert: Frauenkleider und Bekleidung, 4 Kanapés, 3 Fauteuils, 6 Schifftonieres, 6 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Schreibtisch, 2 ovale Tische, 6 Nachttische, 2 Nähtische, 1 einbürtiger Schrank, mehrere Bettladen, Koffbaars- und Seegrasmattagen, Federbettwerk, Spiegel, Bilder, Uhren und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 26. Januar 1894.

F. Knab, Waisenrichter.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 29. Januar 1894,
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Wandlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

2 Sekretäre, 4 neue Spiegel mit Consolen und Marmorplatten, 1 Sopha mit rothem Plüsch, 1 Kommode mit Schreibaufsatz (antik), 1 Waschtisch von Ebenholz mit Marmorplatte, 1 neuen hartholzernen Schreibtisch mit Aufsatz u. Gallerie, 1 ältere Plüschgarnitur (rot), 6 Sessel, 2 Fauteuils mit rundem Mahagonytisch.
Karlsruhe, den 27. Januar 1894.

Ruttscher, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 16 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zugehör preiswürdig auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft Zur Krone.

* Augustenstraße 5, nahe dem Sallenswäldchen, ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im untern Stock.

* Augustenstraße 36 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 2. Stock links.

* Bäckerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Entwässerung und Glasabschluss auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Durlacherstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Durlacherstraße 31 sind eine Parterrewohnung auf 23. April und noch kleine Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 42.

* Göbelsstraße 1, Ecke der Scheffelstraße, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller samt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Scheffelstraße 68 im 2. Stock.

* Grenzstraße 3 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Herrenstraße 25 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine nach dem Hof belegene Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller sofort oder später an kinderlose Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

* Herrenstraße 60 sind im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern (Glasabschluss), Küche, Keller und eine kleine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Glasabschluss und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Kaiserstraße 57 sind im 2. Stock 4 Zimmer mit Mansarde, Küche und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten.

* Kaiserstraße 169, in lebhaftester Lage, eine Etage hoch, ist eine zeitgemäß hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Kellerabteilung und Magdkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres 2 Etagen hoch.

* Kaiserstraße 170 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, Nachmittags von 1—3 Uhr.

* 21. Kavelnstraße 30 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 35 im Laden.

* Karlstraße 41 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Kriegstraße 8, 4 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Glasabschluss, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im schwarzen Walfisch.

* Kurvenstraße 25, in schöner, freier Lage, ist der 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. April sehr billig zu vermieten. Näheres Auskunft parterre.

* Vinkenheimerstraße 11 ist eine Parterrewohnung von 2 großen Zimmern, hellem Alkov, Küche nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofs, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Wasserleitung und allen übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Marienstraße 19 ist der 4. Stock von drei Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

2.1. Marienstraße 21 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde u. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Marktgrafenstraße 3 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Marktgrafenstraße 19 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 47 im Laden.

* 21. Ruppurrerstraße 48 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* 21. Schützenstraße, nächst der Ruppurrerstraße, ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderstr. 92 im 2. Stock rechts.

* 21. Schützenstraße 30 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne, helle Wohnung von zwei Zimmern und Küche sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Soffenstraße 10 ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör an eine oder zwei ruhige Leute auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Viktoriastraße 13 ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Viktoriastraße 17 ist im Vorderhaus der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres hierüber daselbst, parterre.

* Viktoriastraße 17 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. c., ebenso im Seitenbau eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. f. w., auf 23. April zu vermieten. Näheres hierüber im Vorderhaus, parterre.

* Waldbornstraße 21 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Waldbornstraße 58, eine Treppe hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, sowie Anteil am Trockenpeicher, auf 23. April um den Preis von 300 Mark zu vermieten.

4.1. Werderstraße, nahe der Ettlingerstraße, ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Anteil an Waschküche und Trockenpeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 38 im Laden.

* Werderstraße 86 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Werderstraße 89 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, in den Hof gehend, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Werderstraße 92 sind auf 23. April d. J. zu vermieten: im 2. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansardensammer, ferner zwei Werkstätten zusammen oder geteilt, sowie ein Stall für ein Pferd. Näheres im 1. Stock.

* Zähringerstraße 26 ist der 1. oder 2. Stock von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr ab. Näheres daselbst, parterre.

* Zähringerstraße 41 ist der 2. Stock von 4 Zimmern (Balkon), Küche, Mansarde, Keller und Holzremise auf den 23. April zu vermieten. Näheres ebener Erde beim Eigentümer.

3.1. Zirkel 19 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. auf 23. April zu vermieten; ferner: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen daselbst, parterre rechts.

* Eine auf die Straße gehende Wohnung von zwei kleinen Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss ist auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Luisenstraße 4 im 2. Stock.

3.1. Im westlichen Stadtteil ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, auch für ein ruhiges Geschäft passend, per sofort oder April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ecke der Marien- und Werderstraße 53 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre links.

* Eine kleine, sehr schöne, helle Parterrewohnung von einem Zimmer, Küche, Keller u. c. ist, am liebsten an eine einzelne solide Person, zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 15 im 3. Stock.

Douglasstraße 15

ist die Bel-Etage von 8 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör Bezugs halber auf 23. April zu vermieten.

Scheffelstraße 38 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche (hinter Glasabschluss), Mansardensammer, Keller, Waschküche u. f. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Belfortstraße 17

ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind zwei unmobilierte Zimmer sofort zu vermieten.

Laden mit Wohnung,

sehr geräumig, von 2 oder 3 Zimmern und allem Zugehör ist auf 23. April billig zu vermieten; Zähringerstraße 48. 2.1.

Laden mit Wohnung

von 3 Zimmern und Zugehör, in welchem ein Möbelgeschäft mit Erfolg betrieben wird, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Bürgerstr. 6, eine Etage hoch rechts.

3.1. Laden
 mit zwei Schaufenstern und anstoßender Wohnung ist per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122, 2. Stock (Glasabschluß).

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.
 * Sofienstraße 13 ist eine helle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller, ferner im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller, mit Glasabschluß und Aussicht auf Gärten, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuche.
 * Von einer kleinen Familie (4 erwachsene Personen) wird in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör, möglichst in Mitte der Stadt, auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 737 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. April wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und Zugehör zwischen dem Marktplatz und dem Mühlburgerthor von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 739 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

* Eine schöne Wohnung von 8-9 Herrschafts- und 2-3 Dienerschaftszimmern und sonstigem Zugehör wird auf 23. April oder Mai gesucht. Das Nähere bei Karl Kugel, Douglasstraße 26 im 3. Stock.

* 3.1. Eine ruhige Beamtenfamilie (4 erwachs. Personen) sucht eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April. Gesf. Offerten abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Nr. 741.

* Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör in der Nähe des Bahnhofs auf 23. April zu mieten. Offerten bittet man unter Nr. 740 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Eine alleinstehende Wittwe sucht auf 23. April eine hübsche Wohnung von 2-3 Zimmern in Mitte der Stadt, parterre oder 2. Stock (Hinterhaus ausgeschlossen). Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Nr. 746 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohnungs-Gesuch.
 * Im westlichen Stadtteile wird eine Wohnung von etwa 9 Zimmern (womöglich ein Haus zum Alleinbewohnen) auf den 23. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Parterrewohnung
 von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zwischen der Karl-Friedrichs- und Karlstraße gelegen, wird auf 23. April zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man unter Nr. 734 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.
 * Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Februar zu vermieten: Herrenstraße 33 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Februar an einen ordentlichen Arbeiter billig zu vermieten: Kreuzstraße 33 im Hinterhaus, 3 Treppen hoch.

* Ein unmöbliertes, zweifenstriges, großes Zimmer ist billig zu vermieten: St. Instraße 12 im 3. Stock.

* Waldstraße 67 ist im 3. Stock ein auf den hintern Hofenplatz sehendes unmöbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Kaiserstraße 58, nahe am Marktplatz, ist ein gut möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. Februar für 10 M. zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

* Werderstraße 28 (am Werderplatz), zwei Treppen hoch, ist ein sehr freundliches, schön möbliertes Schlafzimmer mit 3 Fenstern an einen oder auch zwei Herren sofort oder später billig zu vermieten; auch könnte das Zimmer unmöbliert abgegeben werden.

* Bahnhofstraße 26 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein freundliches, möbliertes und heizbares Mansardenzimmer auf 1. Februar zu vermieten.

* Schützenstraße 90, zwei Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer an ein Fräulein oder einen Herrn zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, freundliches Zimmer ist sogleich oder auf den ersten Februar zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 72 im 4. Stock.

* Werderstraße 47 ist im 3. Stock des Seitenhauses ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen solchen Arbeiter oder an ein Frauenzimmer billig zu vermieten: Waldhornstraße 7 im 4. Stock.

* Douglasstraße 28 ist im 1. Stock des Seitenhauses ein Schlaf- und Wohnzimmer an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schützenstraße 79, parterre, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension.

* Waldhornstraße 7 ist ein schön möbliertes, großes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf sofort zu vermieten. Näheres parterre links.

* 3.1. Scheffelstraße 55 sind im 2. Stock fein möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

* Douglasstraße 9 ist ein freundliches, heizbares Mansardenzimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Kronenstraße 6 sind im 1. Stock des Seitenhauses zwei kleine, unmöblierte Zimmer mit Kochofen für 8 Mark monatlich sogleich oder später zu vermieten.

* Viktoriastraße 13 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes, aber sehr freundliches, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer ist auf 1. Februar zu vermieten: Viktoriastraße 8 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn sogleich oder per 1. Februar zu vermieten. Näheres Ecke der Herren- und Kaiserstraße, Eingang Herrenstraße 17, im 3. Stock rechts.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht und besonderem Eingang ist um den Preis von 12 M. an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Luisenstraße 15 im 3. Stock.

Ein fein möbliertes Zimmer
 mit 1 oder 2 Betten in Mitte der Stadt sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. Näheres Birkel 20, parterre.

* Marktgrafenstraße 34, am Libellplatz, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Steinstraße 7 ist im 2. Stock ein einfaches, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten.

Schützenstraße 67 ist im Seitenbau ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Schützenstraße 8 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Auskunft bei Frau Ganther.

Ein hübsch möbliertes Zimmer,
 gegenüber dem Hauptbahnhof, ist zu vermieten: Kriegsstraße 20, eine Treppe hoch.

Parterrezimmer,
 groß, elegant möbliert, mit besonderem Eingang, ist auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Herrenstraße 5, parterre rechts.

Mitbewohner gesucht.
 * Wielandstraße 32 im 3. Stock rechts wird ein solider Arbeiter in ein schönes Schlafzimmer mit oder ohne Kost sogleich oder später als Mitbewohner gesucht.

* Zu einer alleinstehenden Frau wird eine ältere Person als Mitbewohnerin gesucht; eine Kleidermacherin wird bevorzugt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte.
 * Schützenstraße 84 ist eine helle, geräumige Werkstätte sofort oder auf April billig zu vermieten. Näheres parterre.

Waldhornstraße 21
 ist auf 23. April die Blechwerkstätte mit anstoßendem Kontor und darunter befindlichem Keller, auch für jedes andere Geschäft geeignet, anderweitig billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Zimmer-Gesuch.
 * Eine Dame sucht auf 1. Februar bei einer guten Familie ein freundliches möbliertes Zimmer, leicht heizbar, im westlichen Stadtteil (Leopold-, Karl-, Garten- oder Friedenstraße bevorzugt). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 749 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.
 * Zum sofortigen Eintritt oder auf 1. Februar wird ein gewandtes Zimmermädchen gesucht, welches gut nähen, bügeln und seroieren kann, sowie sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Herrenstraße 13, 2. Etage.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches kochen und die Hausarbeit verrichten kann, wird sofort gesucht: Adlerstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Werderplatz 46 im 1. Stock.

* Wegen Erkrankung des seitherigen Mädchens wird ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sofort gesucht. Zu erfragen Westendstraße 18, parterre.

* Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 30 im Laden.

U. Sch. * Köchinnen, Zimmer-, Haus-, fütten- und Kinderfrauen u. s. w. finden sofort und auf Oftern hier u. auswärts Stellen durch **Urb. Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erdbringerstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.
 * Stellen suchen für sogleich und auf Oftern: mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit mitbesorgen, sowie ein solides Kindermädchen durch Frau **Müllich**, Kaiserstraße 134.

13 bis 17000 Mf.
 sind sofort oder später getheilt oder zusammen auf I. oder gute II. Hypothek auf biesige Objekte zu üblichem Zinsfuß auszuleihen. Offerten bittet man unter Nr. 745 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

4000-5000 Mark
 werden gegen erstes Unterpand und doppelte Sicherheit von einem hiesigen Geschäftsmann (pünktlicher Zinszahler) alsbald aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 750 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu cediren gesucht.
 2.1. Eine unbedingt sichere, zu 5% verzinsliche Forderung von 1600 M., deren successive Tilgung durch eine erste hiesige Zahlstelle erfolgt, wird zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 738 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bitte.
 * Welch' edelbenfender Herr oder Dame wäre geneigt, einer Familie, die durch Unglück in Noth gerathen, ein Darlehen von 50 Mark gegen wöchentliche Abzahlung nach Uebereinkunft zu geben. Gesf. Offerten bittet man unter Nr. 747 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht werden für Baden-Baden:
 Pâtissiers, Aids-Volontär, Zimmer-, Saal- und Restaurationskellner und Kellnerinnen, Weißzeugbesitzerin, Zimmermädchen und Küchenbäckerinnen durch das Stellenvermittlungsbüreau **Brondel, Baden-Baden.** Bei Anfragen sind Retourmarken beizulegen.

Eine Restaurationsköchin
 findet auf den 1. Februar Stelle durch Frau **Ida Kühenthal**, Bähringerstraße 72, parterre.

Weisnäherin-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Nähen erlernt hat, findet sofort Beschäftigung bei Frau Dürr, Bähringerstraße 61 im 2. Stock des Hinterhauses. Dasselbst kann ein Mädchen unter günstigen Bedingungen das Weisnähen erlernen.

Büglerin-Gesuch.

2.1. Eine intelligente Büglerin, welche saubere und correcte Arbeit im Bügeln von neuen Herrenhemden liefert, wird für 3-4 Tage in der Woche gegen gute Bezahlung sofort zu engagiren gesucht. Schriftliche oder mündliche Offerten an die Dampfwaschanstalt Beiertheim.

Haushälterin-Gesuch.

* Ein lediger Beamter in den 50er Jahren sucht zur Führung seines Haushaltes eine Dame gleichen Alters, Wittve beideren Gemüthes. Gest. Anerbieten unter Nr. 735 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher die Dreherei gründlich erlernen will, kann auf Ostern eintreten bei **Jar. Heck**, Drechslermeister, Luisenstraße 17.

Kaufmännische Lehrstelle.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Aufnahme bei **Oehler's Druckerel & Stempelfabrik**, Kapellenstraße 76.

Ein ordentlicher Junge,

welcher Lust hat, die Schreinerel gründlich zu erlernen, kann eintreten bei **J. Stöffer**, Schreinermeister, Adlersstraße 4.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Eine Kleidermacherin wünscht noch 2 Mädchen in die Lehre zu nehmen: Schützenstraße 20.

Lehrtöchter-Gesuch.

Gesellschaftsleiter, Vorbänge, Herrens- u. Damenwäsche werden sehr schön und schnell gewaschen und gebügelt, auch können Töchter, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, sogleich eintreten bei **Frau Kohlund**, Zirkel 20.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.1. Für sogleich oder zum 1. Februar wird eine ehrliche, reinliche Bedienungsfrau gesucht, welche gut zu kochen versteht. Sprechstunde täglich zwischen 12 und 2 Uhr. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

1. Eine tüchtige Hotel- und Restaurationsköchin sucht sofort oder auf 1. Februar Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Junger Commis

mit Prima-Keugnissen, tüchtiger Verkäufer, in der Colonial-, Material- und Farbwaarenbranche sehr bewandert, sucht Stellung. Offerten unter Nr. 733 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Installateur.

*2.1. Ein tüchtiger, erfahrener Installateur sucht sofort Beschäftigung. Zu erfragen Kapellenstraße 12 im 2. Stock.

Zimmermädchen,

gewandt im Nähen, Bügeln, Serviren, wünscht bis 1. Februar Stelle. Dasselbe würde auch eine Stelle in einem Hotel annehmen. Zu sprechen Herrenstraße 38 im 2. Stock.

Dienstpersonal jeder Art

sucht und findet Stellen hier und auswärts. Näheres Durlacherstraße 37. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Weibliches Dienstpersonal

jeder Art sucht und findet jederzeit passende Stellen für hier und auswärts durch **Frau Müllich**, Kaiserstraße 134. — Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen. *2.1.

Für Gärtner!

* Für einen Knaben, welcher an Ostern aus der Schule entlassen wird, sucht man bei einem Gärtner eine Lehrstelle. Offerten bittet man unter Nr. 743 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

*3.1. Eine junge, fleißige Frau (Wittve) empfiehlt sich im Waschen in und außer dem Hause. Gest. Antrag: bittet man an Frau Kiefer, Rheinstr. 2, Mähburg, einzusenden.

Verloren.

Ein Dienstmädchen verlor von der Durlacher Allee bis zum Bahnhof zwei **Ein-hundert-Mark-scheine**. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung Durlacher Allee 24 abzugeben.

Verloren.

* Am Freitag wurde zwischen Krieg- und Kaiserstraße eine **goldene Uhr mit goldener Kette** verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Kriegstraße 80 im 3. Stock abzugeben. Gute Belohnung zugesichert.

Verloren

wurde Donnerstag Nacht eine **Vorsiecknadel** in Form eines Degens in der Festhalle oder auf dem Wege von da nach der Kriegstraße und Bähringerstraße. Abzugeben Bähringerstraße 14 im dritten Stock. *2.1.

Verloren

wurde ein **goldener Ring, ges. P. N. 1889**. Abzugeben gegen Belohnung: Marienstraße 1 im 3. Stock.

Gefunden.

* Am Freitag Vormittag ist auf der Kaiserstraße ein **Packet** gefunden worden. Dasselbe kann Durlacherstraße 15 im 2. Stock abgeholt werden.

Gefunden

wurde Mittwoch Nacht ein **Geldbeutel** mit Inhalt. Abzuholen gegen Ausweis und die Einrückungsgebühr: Viktoriastraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses.

Hund entlaufen.

Eine grauschwedige **Dogge** mit ganzen Ohren ist seit zwei Tagen entlaufen. Abzugeben gegen gute Belohnung in Beiertheim, Bürgerstraße 9

Eine schwarze

Ulmer Dogge

mit weißem Bruststern und weißer Schwanzspitze ist seit Freitag Abend abhanden gekommen. Dasselbe molle Kronenstraße 28 gegen Belohnung abgegeben werden.

Zugelaufen.

* Eine **Dogge** ist zugelaufen. Gegen Erstattung der Einrückungsgebühren abzuholen: Karlsstraße 93 im 2. Stock.

Zugelaufen

ein junger **Hund** (Bernhardiner Art), weiß und rötlichbraun. Näheres in **Bulach**, Haus Nr. 127.

Bäckerei-Verkauf.

*2.1. Eine der bestgehenden Bäckereien ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angelb 10000 Mark. Offerten sind unter Nr. 744 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Waler- und Ländler-Geschäft,

ein älteres, rentables, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 748 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein kleiner, gebrauchter **Kochherd** mit 3 Löchern ist unter **Garantie** billig zu verkaufen: Sofienstraße 13 im 1. Stock des Hinterhauses.

* Einige elegante Fräde, 2 schöne Joppenanzüge, 2 Joppen mit Westen, mehrere sehr gute Hosen, 3 Ueberzieher, 1 beinahe neues Maskenostium (schwäbisches Bauernmädchen) und 1 meergrünes Ballkleid sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 20, parterre.

* Ein **Marktstand** und ein gut erhaltener **Herd** sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 28 im 4. Stock.

* Im Auftrag zu verkaufen: ein beinahe neuer Ueberzieher für einen kleinen Mann, ein schwarzer Gehrockanzug, für Hochzeiten passend, mittlere Größe: Kaiserstraße 215, eine Treppe hoch. Zwischenhändler verboten.

Für Aerzte.

* Die Bücher und Instrumente eines jüngst verstorbenen Arztes werden sehr billig abgegeben. Näheres Wilhelmstraße 27, zwei Treppen hoch.

Pianino

*2.1. (**Gelegenheitskauf**), sehr feines, kreuzfartiges, elegantes, hat um den fabelhaft billigen Preis von 500 Mark unter sechs-jähriger Garantie zu verkaufen **Emil Fleischer**, Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Zu verkaufen.

* Eine sehr feine, gut erhaltene **Wintermantille** mit Pelzbesatz habe im Auftrag zu verkaufen: Kaiser-Passage 54 im 2. Stock.

*2.1. Zwei feine **Maskenkostüme** sind billig auszuleihen oder zu verkaufen: Kronenstraße 19 im 2. Stock.

Zu verkaufen

sind: 1 Weinfas von 90 Liter Gehalt, ein schönes Bett mit Roghaarmatratze, ein großer Waschtuber, ein Pult-Kuffen, 2 Waschkörbe und 2 Kanapees. Näheres Lammstraße 7b. Eingang Thurmsstraße, zwei Treppen hoch rechts.

Ein Ladentisch nebst Schaft,

für jedes Geschäft geeignet, noch ganz neu, sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 35 im Laden. *2.1.

Zu verkaufen.

* Ein starker, großer **Holzloffer** mit Eisenbeschlag, ein runder, zusammenlegbarer Tisch und ein einflamiger Gaslocher sind zu verkaufen: Adlersstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Kanapees,

ein neues und ein gebrauchtes, sind billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus. *

Singer-Nähmaschine,

eine wenig gebrauchte, ist billig zu verkaufen: Steinsstraße 7 im 4. Stock des Seitenbaues. 3.1.

Zweirad,

ein guterhaltenes, mit Cushion oder Pneumatic wird zu kaufen gesucht. Offerten mit äußerster Preisangabe Amalienstr. 7 im Hinterhaus, parterre, abzugeben. 2.1.

Frühbeet-Fenster.

* Eine Partie eichene, vorzüglich erhaltene Frühbeetfenster ist im Ganzen oder einzeln zu verkaufen: Karlsstraße 10.

Badewanne mit Ofen

billigst zu verkaufen: Herrenstraße 6, 1. Stock. *

Tauben zu verkaufen.

* Verschiedene, mit 1. und 2. Preisen prämirte **Rassentauben** sind billig zu verkaufen: Sofienstr. 13.

Tauben,

Kröpfer, und sonst noch verschiedene andere Tauben sind zu verkaufen: Durlacherstraße 15 im 4. Stock.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum höchsten Werth: **J. Müsle**, Amalienstraße 37. 6.1.

Ein Spinnrad,

wohl erhalten, wird zu kaufen gesucht: Leopoldstraße 1 im zweiten Stock. *

Privatstunden.

*2.1. Für einen **Lectaner** des Realgymnasiums wird zur gründlichen Leitung der Hausaufgaben ein gewissenhafter junger Mann gesucht. Bevorzugt wird ein Abiturient genannter Schule. Offerten mit Angabe des Honorars unter Nr. 736 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tanz-Unterricht.

*2.1. Erlaube mir, den geehrten Herrschaften meinen Unterricht sowohl für die eingeführten als auch für die neuen Tänze, für Gesellschaften als auch für Einzelstunden in empfehlende Erinnerung zu bringen. Hochachtungsvoll.

A. Uetz, Hirschstraße 71.



**Deutschen Sekt,
Königswein,**
feinste Marke,

von
Michael Oppmann in Würzburg,
kgl. Bayer. Hof-Schaumwein-
Fabrikant,
empfiehlt zu Originalpreisen
der Generalvertreter:
Carl Weisser,
Sofienstraße 53.

**Saches-Torte,
Dobos-Torte,
Grillage-Torte**

und verschiedene andere feine Sorten
empfiehlt heute im Ausschmitt

Conditorei Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Orangen und Citronen
empfiehlt Wiederverkäufern billigt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Fleisch-Pasteten
sowie auch
Brieschen-Pasteten.

Conditorei u. Café Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

**Fastnachtstüchlein,
Berliner Pfannkuchen.**
K. Krauss, Hofbäcker,
Ludwigsplatz.

Fleischpastetchen,
verschiedenes
Thee- u. Kaffeegebäck.
K. Krauss, Hofbäcker,
Ludwigsplatz 65.

**Lebende
Hummern**
frisch eingetroffen bei
H. Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

**Feinste
Cocosnuß-Butter**
empfiehlt in frischer Sendung
Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.

Dürrobst-Melange
aus feinsten Früchten empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Gilka,

Berliner Getreide-Kümmel, per Original-Flasche
M. 1.60 empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Selbstgemachte Eiernudeln
für
Suppen und Gemüse
täglich frisch bei

K. Krauss,
Hofbäcker, Ludwigsplatz.

**Essig- und Salzgurken,
Preiselbeeren u. Marmeladen**
empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

G. Puder,
Hoftheaterfriseur,
Lammstraße.

Clown-,
Gigerl-,
Mönchs-,
Juden-,
Griech-,
Dümmel-,
Indianer-,
Neger-,
Chinesen-,
Japanesen-,
Mitado-,
Künstler-,
Altdentsch-,
Titus-,
Bauern-,
Zigener-,
Italiener-

Perrücken und Bärte

in allen Farben und Größen.

Leihweise!!!

Leihgebühr 0,50, 1,00, 1,50 und 2,00 M.

Auswahlforderungen.

Bereine bedeutende Preisermäßigung.

Sämmtliche Neuheiten
in großartig sortirtem Lager
aller Sorten
Filz-Hüte,
Seiden-Hüte,
Mechanik-Hüte,
Loden-Hüte,
Woll-Hüte

empfiehlt zu äußerst billigen
Preisen

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127,
zwischen Kreuz- und Adlerstraße.

**Confirmanden-
Filz-Hüte**

empfiehlt in größter Auswahl zu
den allerbilligsten Preisen

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Direkter Import

Schwämmen

als:
Champignons, feinst,
Herrenwasch-Schwämme,
Damenwasch-Schwämme,
Bad-Schwämme,
Douche-Schwämme,
Fabrik-Schwämme,
Pferde-Schwämme,
Bagen-Schwämme,
Fenster-Schwämme,
Rechentafel-Schwämme,
Bund-Schwämme.
En gros & en détail.

Triester Schwamm-Lager,
Fürsten-, Kämme- und Toilette-Artikel-
Spezial-Geschäft *21.

Ries, Friedrichsplatz 4.

Zum Abschluße

Unfall- u. Glas-Versicherungen

für die
**Kölnische Unfall-Versicherungs-
Actiengesellschaft,**

sowie
Lebens-Versicherungen

für die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,

ferner
Feuer-Versicherungen

für den
Deutschen Phönix

empfiehlt sich
Friedr. Maisch Sohn,
Generalagent,
Lammstraße 3.



Zur Vermittlung

Feuer-Versicherungen

für den
Deutschen Phönix

empfiehlt sich
Friedrich Maisch,
Bezirks-Agent,
Ludwigsplatz Nr. 65.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige
Nachricht, daß unsere liebe Gattin, Mutter,
Tochter, Schwester und Tante,

Frau Sofie Guthmann,
geb. Mater,

gestern Abend 5 Uhr sanft entschlafen ist.
Um stille Theilnahme bittet
im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Mich. Guthmann.
Karlsruhe, den 27. Januar 1894.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmit-
tag 1/4 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

1000 Briefmarken, ca. 160 Sorten 60 M.
100 verschied. überseeische M. 2.50
120 bessere europäische M. 2.50 bei
G. Zechmeyer, Nürnberg.
161. Ankauf. Tausch.

Statt jeder besondern Anzeige.
Codes - Anzeige.

Lieferschütterer gebe ich Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben, unvergesslichen Gatten

Josef Bitter, Wirth,

heute Freitag Abend 7 Uhr nach kurzem Leiden im Alter von 51 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Grünwinkel, den 26. Januar 1894.

Die tieftrauernde Gattin nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Liederhalle Karlsruhe.

Montag den 29. Januar

keine Chorprobe.

STELLA.

3.1.



Kaiser-Panorama,

Kaisersstraße 99.

Vom 28. Januar bis mit 3. Februar:

Schweden.

Stockholm.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Direktor der Kunstgewerbeschule des Kaiserlich Königl. Museums für Kunst und Industrie in Wien, Hofrath Josef von Stork daselbst, das Kommandeurkreuz 2. Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 15. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Afrika-Reisenden Dr. Emil Dolub in Wien das Ritterkreuz 1. Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. Januar d. J. gnädigst geruht, den Postoffizier Karl König in Bruchsal zum Oberpostdirektionssekretär bei der Kaiserlichen Oberpostdirektion Karlsruhe zu ernennen.

Schm. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung vom 26. Januar.

Beim Bürgerausschuß soll die Anstellung von 5 städtischen Beamten, welche eine 10-jährige Dienstzeit und das 35. Lebensjahr zurückgelegt haben, mit Ruhegehaltsberechtigung und mit dem Recht auf Hinterbliebenenversorgung beantragt werden. — In der zweiten Hälfte des Monats Februar sollen durch Fräulein Holtmann einige Vorträge über die Verwendung von Gasapparaten zu Koch- und Heizzwecken mit praktischen Versuchen im kleinen Festhallsaal abgehalten werden. — Die zu besetzende Stelle eines Electrotechnikers wird dem Herrn Privatdozenten Dr. Rasch hier übertragen. — Der am 20. Januar abgehaltene 1. Festhallemassenball weist bei 3397 M. Einnahmen und 2208 M. 84 P. Ausgaben ein Reinerträgnis von 1188 M. 16 P. auf. — Die 4 leibige Karoline Widert hat der Stadtgemeinde die Summe von 1000 M. vermacht, mit der Bestimmung, daß die Stufen daraus zur Unterhaltung von 2 Gräbern und für verschämte Arme verwendet werden sollen. Der Stadtrat nimmt die dankenswerthe Stiftung an. — Die Frau Kammerleiner Conrad, Wittwe, hat in dankenswerther Weise zur Verwendung für Arme und für arme Kranke testamentarisch je 1000 M. bestimmt. Die Verträge sollen im Sinne der Verstorbenen Verwendung finden.

Soppele

per Saß 60 Pfg. können diese und die nächste Woche bestellt werden bei Herrn **Storck**, Waldstraße 64 im Laden.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 28. Januar. I. Quartal. 18. Abonnem.-Vorstellung **Unter vier Augen.** Lustspiel in einem Akt von Ludwig Fulda. Hermine: Fräul. St. Georges, vom Stadttheater in Chemnitz, als Gast. — **Die goldene Märchenwelt.** Phantastisches Ballet (mit theilweiser Benützung der Märchen der Gebrüder Grimm) in 12 Bildern von Franz Gaul und Joseph Hafreiter. Musik von Heinrich Berté. Einstudirt von Herrn Balletmeister Rathner. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Montag den 29. Januar. 2. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Kabale und Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Luise: Fräul. St. Georges, vom Stadttheater in Chemnitz, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 30. Jan. I. Quartal. 20. Abonnements-Vorstellung. **Wasserblümchen.** Lustspiel in 4 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Franziska: Fräul. St. Georges, vom Stadttheater in Chemnitz, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 31. Jan. Theater in Baden. 20. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten

Male: **Sänfel und Gretel.** Märchen-spiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 1. Februar. I. Quartal. 22. Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Jolanthe.** Lyrische Oper in einem Akt. Text nach Henri Herz, „König René's Tochter“ von Modest Tschairowsky. Deutsche Umbichtung von Hans Schmidt. Musik von P. Tschairowsky. — Zum ersten Male wiederholt: **Die Nürnberger Puppe.** Komische Oper in einem Akt, nach dem Französischen von Leuwen und A. Beauplan von Ernst Pasqué. Musik von Adolf Adam. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 2. Februar. I. Quartal. 21. Abonnem.-Vorstellung. **Pension Schöller.** Posse in 3 Akten, nach einer Idee von Jacoby von Karl Laufs. Ulrike: Fräul. Lieder, vom Stadttheater in Zürich, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 4. Febr. (Erste Fastnachts-Vorstellung) außer Abonnement. Neu einstudirt: **Mein Leopold.** Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Adolf P'Arronge. Musik von R. Bial. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 5. Febr. Theater in Baden. 21. Abonnements-Vorstellung. **Mein Leopold.** Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Adolf P'Arronge. Musik von R. Bial. Anfang 1/2 7 Uhr.

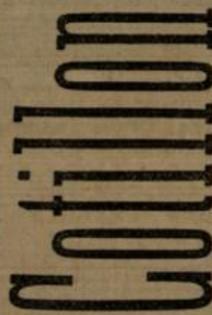
Cotillon-Orden und Touren

in gleichen Preisen wie auswärtig bezogen.

Anfertigung von Extra-Touren.

Fächer jeglicher Art.

Attrapen.



3.1.

Menus,

Tanzkarten, Tischkarten, Knallbonbons, Schneeballen, Musikinstrumente etc.

Reiche Auswahl empfiehlt

G. Feigler,

Grossherzogl. Hoflieferant.

Glacéhandschuhfabrik

W. Ellstätter, Nachfolger A. Curletti.

Den Détail-Verkauf meiner Fabrikate habe unter Heutigem Herrn **A. Lindenlaub**, Kaiserstrasse 191, übertragen. 3.1.

Fahrräder.

Saison

1894.

Auch in diesem Jahre habe ich es mir angelegen sein lassen, die Vertretung der ersten Fahrradfabriken zu erhalten, um meinen verehrl. Abnehmern die reichste Auswahl zu bieten. Durch direkten Bezug und große Abschlässe bin ich in der Lage, bezüglich des Preises sowohl als auch der Qualität den weitgehendsten Anforderungen zu genügen.

H. Voigt,

Generalvertreter der Fabriken

Ad. Opel, Rüsselsheim, Seidel & Naumann, Dresden, Hillmann, Herbert & Cooper in Doos und Coventry.

Dieses Federn bedarf, über Vorzüge wegen keiner besond. Empfehlung.

— Echte Gander's Federn erleichtern das Schnell-Schreiben, haben diese Form u. Eigenschaften.

Muster Sort. 25 St. = 50 Pf. — 50 St. = M. 1. p. Gra. = M. 2.25. pages Einsend. von Brism. — Preisliste gratis.



GEBR. GANDER
STUTT GART

durch jede Papiergehandlung, sowie von Gander in Stuttgart zu beziehen.

15.10.

Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger Nr. 2 vom 26. Januar 1894

Inhalt: Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs: Verleihung von Orden und Medaillen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Diensta Nachrichten. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen. Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Aenderung von Familiennamen betreffend; die Vergebung eines Stipendiums aus der Pfarre Langfischen...

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten. Table with columns: 25. Jan., 26. Jan., 27. Jan., 28. Jan., 29. Jan., 30. Jan., 31. Jan. and rows for Thermometer, Barometer, Wind, and Witterung.

Fremde übernachteten vom 26. bis 27. Januar. Alte Post. Saller, Kfm. v. Stuttgart. Bratwurfiglocke. Holzwarth, Kfm. v. Hartheim. Mansbach, Kfm. v. Barmen. Nater, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Mainz. Marcellin u. Haas, Kfl. v. Straßburg. Schneider, Landwirth v. Bühl. Frau Perres v. München. Darmstädter Hof. Dannhoff, Tanzlehrer von Frankfurt. Larché, Kfm. v. Berlin. Drei Kronen. Einarth, Kfl. v. Offenbach. Lampe, Kfm. v. München. Erbprinzen. Neu, Kfm. v. Köln. Keisch, Rummel u. Velzig, Kfl. u. G. Holzmann, Ing. v. Frankfurt. Vohwinkel, Kfm. v. Soest. Frhr. v. Bodman, v. Klüber, General m. Frau, u. Graf Rantuffel v. Baden. Schmidt, Oberlieut. v. Freiburg. Graf Leiningen v. Willshelm. Geist. Hübsch, Kfm. v. Leipzig. Kling, Kfm. v. Mühlheim. Wart u. Kreisner, Kfl. u. Mortensen, Fabr. v. Berlin. Pyp, Kfm. v. Kassel. Fürstweiger, Willardfabr. v. Mainz. Bende u. Helmke, Kfl. v. München. Wolf u. Müller, Kfl. u. v. Jonsfeld, Priv. v. Frankfurt. Wolters u. Freudenthal, Kfl. v. Köln. Dr. Gies v. Heidelberg. Dahmann, Kfm. v. Grefeld. Sandhern, Straß. Gerngroß, Frieder, Horn u. Strauß, Kfl. v. Mannheim. Degler, Kfm. v. Denzendorf. Gerds, Kfm. v. Gemmele. Dreyfuß, Kfm. v. Freiburg. Kuhn, Kfm. v. Stuttgart. Kruper, Kfm. v. Elberfeld. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Wör, Kfm. v. Freiburg. Kottländer, Kfm. v. Düsseldorf. Bogt, Hauptlehrer m. Frau v. Niederwinden. Pienet, Kfm. v. Mainz.

Goldener Karpfen. Kufell, Kaufm. v. Basel. Müller m. Fam. v. Chemnitz. Geist, Mont. v. Offenbach. Müller m. Frau v. Worms. Lederle, Kfm. v. Hambach. Paul, Landwirth v. St. Peter. Gausler, Baugmstr. v. Oberhausen. Goldene Traube. Werner, Kfm. u. Wagenmann, Ing. v. Straßburg. Erdmann, Kfm. v. Berlin. Lautenschad, Steinbauer v. Hertzingshausen. Scheuermann, Steinbauer v. Hettelheim. Kresch, Kfm. v. Neu-Landau (Galgien). Frhr. v. Kiedrich, Kfm. v. Godesheim. Hotel Germania. Frhr. v. Rind, Hausmann v. Düsseldorf. Schlicher, Privat. v. Kottentau. Körsch, Fabr. v. Nagen. Tasche, Fabr. u. Hedmann, Kfm. v. München. Wager, Fabr. v. Stuttgart. Schleiching, Dir. v. Köln. Rodgerhann u. Hellmann, Privat. a. England. Hellut, Bankier v. Amsterdam. Vohmeier, Fabr. v. Frankfurt. Israel, Kfm. v. Chemnitz. Godech, Kfm. v. Leipzig. Kellner, Kaufm. v. Berlin. Jodesty, Eisenbahnsecretär v. Selmar. Rudrioli, Kfm. v. Graft. Hotel Gröffe. Diermann, Kaufm. v. Lattingen. Stumpf Arch. v. Tübingen. Thomann u. Bender, Kfl. v. Frankfurt. Mohr, Fleischh. u. Wallach, Kauf. v. Berlin. Hoppe, Kfm. v. Grefeld. Scheppler u. Ehlers, Kfl. v. Nagen. Kaller, Kfm. v. Zell. Steybe, Kfm. v. Freiburg. Fidermuth, Kfm. v. Darmstadt. Löhler u. v. Stufinger, Kauf. v. Chemnitz. Imkamp, Kfm. v. Düsseldorf. Marx, Kfm. v. Köln. Hotel Luz. Deter, Kaufm. v. Düsseldorf. Luz, Kfm. v. Stuttgart. Richter, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Diber, Kfm. v. Frankfurt. Lederholm, Kfm. a. Schweden. Kleeb, Kfm. v. Barmen. Güldenreich, Wollereibitzer v. München. Fischer, Kfm. v. D. u. Müller, Kfm. v. Heilbronn. Schneider, Kfm. v. Nürnberg. Hotel Monopol. Koschwitz, Kaufm. v. Konstanz. Rintel, Kfm. v. St. Johann. Gernig, Kfm. v. Freiburg. Lang, Kfm. v. München. Uppmann, Kfm. v. Rothweil. Herz, Kfm. v. Heilbronn. Richter, Kfm. v. Landau. Säuberlich, Kfm. v. Heidelberg. Hotel National. Solmannscheiner, Kfm. v. Berlin. Wager, Kfm. v. Stuttgart. Walter, Priv. u. Sattler, Kfm. v. Baden. Kumann, Kfm. v. Frankfurt. Dehn, Kfm. v. Schaffenburg. Lengle, Kfm. v. Linz a. D. Wör, Köhler u. Bern, Stud. v. Freiburg. Hotel Stoffleth. Liemann, Kfm. v. Lahr. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Guter, Dir. v. Mannheim. Drescher, Kfm. v. Frankfurt. Schott, Fabr. v. Kirchheim. Wiedemann, Kfm. v. Rempten. Rothschild, Kfm. v. Freiburg. Holz, Kfm. v. Stuttgart. Hotel Viktoria. Meyer, Kfm. v. Köln. Reinett u. Diesterweg, Kfl. v. Leipzig. Reckheimer, Kaufm. v. Nürnberg. Hofmann, Kfm. v. Ludwigsburg. Feldmann, Kfm. v. Dresden. Schnerwitz, Kfm. v. Barmen. Koch u. Kubnau, Kauf. v. Elberfeld. Frankfurter u. Grau, Kfl. v. Stuttgart. Kettler, Kfm. v. Bremen. Heibolz, Kfm. v. Bielefeld. Frau Müller v. Straßburg. König von Preußen. Rothhäuf, Diener von Heilbronn. Krosch, Mechaniker v. Esenburg. Haisen, Bildhauer v. Köln. König von Württemberg. Cohn, Priv. von Heilbrunn. Binsinger, Kfm. v. Freiburg. A. topocous, Stud. v. Pforzheim. Knauber, Gutsbes. v. Willshelm. Steigler, Kfm. v. Mannheim. Disque, Kfm. v. Landau. Prinz Max. Hell, Kfm. u. Dr. Ritter. Chemiker v. Stuttgart. Lamprecht, Kfm. v. Rathenow. Bodenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Weill, Kaufm. v. Leiningen. Krüger, Kfm. v. Berlin. Mannheim, Kfm. v. Bergzabern. Hofe. Pfister, Kupferschmied v. Rothweil. Weill, Kfm. v. Frankfurt. Kammerer, Kfm. v. Neustadt. Hofes Haus. Freiherr Baron von Müdt, Major a. D. m. Fam. v. Eberstadt. Prinz u. Detrols, Kfl. v. Mannheim. Fr. Dittie Saint Georges v. Chemnitz. Hofmann, Wäckermeister v. Dittersdorf. Unger v. Mannheim. Schäple, Opernsänger v. Stuttgart.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

32. Vier Aquarellen Blumen, von Const. Münch. Bestlinghausen in Triest. 59. Waldbildung im März, von Paul v. Ravenstein hier. 60. Mondaufgang im November, von demselben. 61. Stilleben, von G. Horlacher in Stuttgart. 62. Stilleben, von Emil Brehmer in Breslau. 63. Ein Ahne, von Ed. Wafau in Düsseldorf. 64. Weihnachtsmarkt, von Guido Schmitt in Heidelberg. 65. Ein Bild in den Krater des Vesuv am 18. October 1893 (Stizze), von demselben. 66. Herbst, von Ernst Gtiner in Hamburg. 67. Besuch beim Bruder Kellermeister (Motiv aus Klausen Tyrol), von Hermann Baumeister hier. 68. Portrait (Postell), von Albert Wolf hier. Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr. Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. Neu zugegangen. Vorübergehend ausgestellt: Von A. Bonin in Karlsruhe: 1 Bronce Gypsbüste. Von H. Veiler in Heidelberg: 3 verschiedene Glasgemälde. Von M. Glaz in Karlsruhe: 10 verschiedene Glasgemälde. Von G. Kander in Heidelberg: 1 Kommode mit Vult und Aufsatz. Von J. Hablitzel in Stodach: 2 Unterfal-Dreh- und Hohlblechhalter. Von B. Dieze Nachfolger in Düsseldorf bei Leipzig: 1 Universal-Holzbearbeitungs-Maschine. Von dem Schwarzwaldverein in Section Karlsruhe: Entwurfe für den Thurm auf dem Malsberg. Von E. Detzmann in Kassel: 1 Relief-Karte von Südwest-Deutschland. Von J. Pfeiffer in Pforzheim: 1 Koffenbüchse mit Schreibschiff. Von K. R. Hopf in Freiburg: Zeichnungen eines Nachmittags und einer Damentafel. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montags geschlossen. Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr. Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen. Großh. Bezirksamt Karlsruhe. Tagesordnung für die am Dienstag den 30. Januar 1894, Vormittags 9 Uhr, stattfindende Sitzung des Bezirksrathes Karlsruhe. Verwaltungssachen in öffentlicher Sitzung: 1. Besuch des Adolf Gartner um Erlaubniß zum Betrieb einer Schankwirtschaft ohne Brantwein-schank Kaiser-Allee 53 dahier. 2. Besuch des Hermann Habitzel um Erlaubniß zur Verlegung seiner Gastwirtschaftsberechtigung von dem Hause Kreuzstraße 19 in das Haus Hirschstraße 100 dahier. 3. Besuch des Josef Anton Link um Erlaubniß zum Betrieb einer Schankwirtschaft Kreuzstraße 10 dahier. 4. Besuch des Karl Ernst Walther um Erlaubniß zum Betrieb einer Schankwirtschaft Gottesauerstraße 27 dahier. 5. Besuch des Franz Josef Fischer um Erlaubniß zum Betrieb einer Schankwirtschaft Kapellenstr. 53 dahier. 6. Besuch des Philipp Rohrmann in Darlanden um Erlaubniß zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Brantweinschank zur Sonne Leopoldstr. 324 daselbst. 7. Besuch der deutschen Metallpatronenfabrik Karlsruhe um Genehmigung zur Errichtung einer Schießstätte im Gewann Grund, Gemarkung Beiertheim. 8. Die Aenderung des Status des Krankencassenverbands Karlsruhe. In geheimer Sitzung: 9. Den Kaminsgerichten in Ruffheim betreffend. 10. Die Anlage von Abortgruben nach dem Friedrich'schen System in den Häusern Stephanenstraße 98, Kriegsstraße 97 und Leopoldstraße 53 dahier. 11. Die Festsetzung der Entschädigung für eine am Mißbrand umgestandene Kuh des Leopold Hochstetter in Lieboldsheim. 12. Die Ortsverlebensversicherungsanstalt in Lieboldsheim hier die Festsetzung der Vergütungen für die Anstaltsbeamten. 13. Die Verabschiedung der 1891er Gemeinderrechnungen von Darlanden, Knielingen und Rintheim betreffend.